

chani
chomi



chinderhuus

baderweg 1
5303 würenlingen
www.chachochi.ch, 056 290 00 40
6. juni 2017

medieninfo

ABB Kinderkrippen übernehmen trägerschaft des chani chomi chinderhuus

Der Verein ABB Kinderkrippen übernimmt vom bisherigen Trägerverein die Trägerschaft des Würenlinger chani chomi chinderhuus und führt den Betrieb langfristig weiter. Die Betreuungsvereinbarungen mit den Eltern und die weiteren Verpflichtungen werden unterbruchsfrei vom bisherigen Trägerverein mit ABB Kinderkrippen gestaltet. Eltern können sich bis Ende Juni für die Betreuung nach dem Angebot der ABB Kinderkrippen neu anmelden. Die Erzieherinnen arbeiten unter der Leitung von Manuela Cieslak weiterhin im Chinderhuus.

Der Trägerverein Chinderhuus, der die Institution 2003 gegründet, aufgebaut und zur heutigen Grösse am neuen Standort im Alters- und Pflegeheim entwickelt hat, diskutierte seit einigen Wochen über eine mögliche Kooperation mit ABB Kinderkrippen. Die Gespräche mit ABB Kinderkrippen verliefen sehr positiv und die beiden Vereine haben eine optimale Lösung gefunden. ABB Kinderkrippen wird dabei die Trägerschaft des chani chomi chinderhuus mit Start neues Schuljahr 2017/2018 übernehmen.

«Damit ist das langfristige Bestehen des Chinderhuus mit der uns bisher und künftig wichtigen, qualitativ hochstehenden und pädagogisch fundierten Betreuung, am besten gewährleistet. Das fundierte pädagogische Konzept und der Qualitätsanspruch haben uns zusätzlich überzeugt», erklärt Chinderhuus-Präsident Silvan Merki. «Dank der Grösse von ABB Kinderkrippen und unseren Kitas in der Region, können wir flexibel auf personelle Veränderungen in Betreuung und Führung reagieren», ergänzt Jeannette Good, Geschäftsführerin der ABB Kinderkrippen.

Der Verein ABB Kinderkrippen und ihre Geschäftsführerin Jeannette Good bestätigen nicht nur die lückenlose Fortführung der Institution und ihrer Tätigkeit. Sondern auch die Übernahme sämtlicher Verpflichtungen, die der bisherige Trägerverein mit seinen Partnern eingegangen ist. Dies betrifft den Standort im Generationenhaus des «Alters- und Pflegeheim Würenlingen», mit dessen Trägerschaft WirnaVita AG der Verein ABB Kinderkrippen ein längerfristiges Mietverhältnis eingehen wird. Und auch die Leistungsvereinbarungen mit den Gemeinden Würenlingen, Endingen und Villigen, die weitergeführt werden sollen.

Eltern melden sich neu an – eine gute Betreuung ist unterbruchsfrei garantiert

Der bisherige Trägerverein des chani chomi chinderhuus und ABB Kinderkrippen sorgen für einen reibungslosen Übergang der Kinderbetreuung vom bisherigen in das neue Angebot. Der Übergang ist so einfach wie möglich gestaltet und passiert wie folgt:

- Bis Ende Juni melden sich die Eltern bei ABB Kinderkrippen für die weiterführende Kinderbetreuung im chani chomi chinderhuus an. Termin für die Anmeldung ist der 27. Juni 2017. Der Start der Betreuung nach Angebot der ABB Kinderkrippen kann auf August, September oder Oktober gewählt werden. Die Anmeldung erfolgt über das Anmeldeformular unter: www.abbkinderkrippen.ch/anmeldung
- Möchten Eltern das Angebot von ABB Kinderkrippen nach der mit dem chani chomi chinderhuus vereinbarten Kündigungsfrist von 3 Monaten nicht nutzen, endet der Vertrag mit dem chani chomi chinderhuus auf Ende September nach der Kündigungsfrist.

Die Führung des chani chomi chinderhuus als ABB Kinderkrippe wird wie in den vergangenen Monaten durch Manuela Cieslak sichergestellt. Sie wird das Chinderhuus fortan führen und freut sich darauf mit vollem Engagement. ABB Kinderkrippen wird das Chinderhuus mit den bestehenden Mitarbeiterinnen weiterführen – die bisherigen Mitarbeiterinnen erhalten unterbruchfrei neue Arbeitsverträge. Die Mitarbeiterinnen wurden zum Übergang der Trägerschaft vorgängig informiert.

Gründerin Bettina Schwarz: «Mein Chinderhuus ist jetzt erwachsen.»

Der bisherige Trägerverein des chani chomi chinderhuus ist überzeugt, dass mit einer Fortführung der Institution durch ABB Kinderkrippen der langfristig richtige Schritt erfolgt. Der Verein wird in den kommenden Monaten schrittweise den Betrieb übergeben und später, nach Erledigung aller Verpflichtungen aufgelöst. Die bisher engagierten Personen wie auch Chinderhuus-Gründerin Bettina Schwarz werden für eine reibungslose Übergabe und einen guten Start der neuen Trägerschaft besorgt sein. Danach sind sie nicht mehr beim chani chomi chinderhuus engagiert.

Dies garantiert das lückenlose Weiterbestehen eines professionellen und qualitativ hochstehenden Angebots an familienergänzender Kinderbetreuung in der Region und im neuen Generationenhaus. Gründerin Bettina Schwarz meint: «Wir freuen uns vor allem für die Kinder. Und natürlich, dass unsere Gründungs- und Aufbauarbeit auf ehrenamtlicher, privater Basis für das chani chomi chinderhuus in den vergangenen 14 Jahren mit diesem Übergang langfristig weiterhin Früchte trägt. Das Chinderhuus ist mit diesem Schritt seiner eigenen Kindheit endgültig entwachsen und im Leben angekommen.»

Auskunft Trägerverein chani chomi chinderhuus: **Silvan Merki, Präsident, 079 686 62 56**

Auskunft Verein ABB Kinderkrippen: **Jeannette Good, Geschäftsführerin, 058 585 33 56**

Fotolegende:

V.l.n.r: Sie freuen sich auf den Übergang der Trägerschaft: Chinderhuus-Leiterin Manuela Cieslak, Gründerin Bettina Schwarz, Chinderhuus-Präsident Silvan Merki, Geschäftsführerin ABB Kinderkrippen Jeannette Good.